

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: II/335/2025

Referat:	Bildungs- und Kulturreferat	Datum:	24.07.2025
Ansprechpartner:	Andrea Söllner	AZ:	
Weitere Beteiligte:			

Beratungsfolge	Termin	
Kultur-, Sozial- und Inklusionsausschuss	31.07.2025	öffentlich

Kinder- und Jugendbüro Wendelstein - Sachstandsbericht

Sachverhalt:

Das **Kinder- und Jugendbüro Wendelstein** ist eine kommunale Fachstelle für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 6 bis 27 Jahren. Es organisiert und koordiniert Freizeit-, Bildungs- und Beteiligungsangebote, unterstützt die offene Kinder- und Jugendarbeit und fungiert als Anlaufstelle für junge Menschen, Eltern, Schulen sowie Vereine und Institutionen. Ziel ist es, die Lebenswelt junger Menschen aktiv mitzugestalten, Partizipation zu fördern und sozialpädagogische Begleitung bereitzustellen.

Die Arbeit des Kinder- und Jugendbüros gliedert sich in folgende **Schwerpunkte**:

- Offener Kinder- und Jugendtreff (differenziert nach Altersgruppen)
- Aufsuchende Jugendarbeit
- Mittagsbetreuung
- Ferienbetreuung und Ferienprogramm
- Schulsozialarbeit
- Beratungsangebote
- Projekt- und Veranstaltungsformate
- Netzwerkarbeit mit Akteur*innen der Jugendarbeit und Schulen
- Öffentlichkeitsarbeit und digitale Jugendarbeit

Der Unterstützungsbedarf in den Zielgruppen hat sich zuletzt deutlich verändert: Jüngere Kinder zeigen zunehmend Schwierigkeiten im sozialen Verhalten, der Konzentration sowie Selbstregulation. Jugendliche stehen unter hohem psychischem Druck, bedingt durch Gruppendynamiken, intensive Mediennutzung und familiäre Belastungen. Ältere Jugendliche haben verstärkt Bedürfnisse nach Freiheit, Selbstbestimmung, Flexibilität, Beteiligung, Eigenverantwortung und Privatsphäre. Digitale und private Sozialräume gewinnen für sie zunehmend an Bedeutung.

Um dem Wandel in den Lebenswelten der jungen Menschen gerecht zu werden, sind folgende **Anpassungen** und **Beteiligungsformate** vorgesehen:

- Anpassung der Öffnungszeiten des Jugendtreffs „Downstairs“
- Einführung einer Kinderöffnung als geschützter Raum mit spezifischen Angeboten
- Freiluftaktionen zur Förderung von Begegnung und sozialem Miteinander im öffentlichen Raum

- Midnight Sport als bewegungsorientiertes Abendformat für ältere Jugendliche und junge Erwachsene
- U16-Partys als sichere, pädagogisch begleitete Feierform
- Jugendrat als kontinuierliches Beteiligungsgremium
- Workshops zur Stärkung von Lebenskompetenzen (z. B. mentale Gesundheit, Konsumverhalten, soziale Gerechtigkeit)
- Beteiligungsprojekte wie ein Jugendplatz-Makeover und eine Jugendzukunftswerkstatt zur aktiven Mitgestaltung des Gemeindelebens

Die Angebote werden zielgruppenspezifisch weiterentwickelt und in möglicher Kooperation mit Schulen, Vereinen, Ehrenamtlichen und weiteren Partnern umgesetzt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Inklusion nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Werner Langhans
Erster Bürgermeister